



Niederschrift

Gremium: Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien

Datum: Mittwoch, 04.03.2026

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 17:52 Uhr

Ort: Aula der Antoniusschule, Antoniusstraße 5 – 7, 59269 Beckum

Hinweis: Die Niederschrift ist für die Öffentlichkeit auf den öffentlichen Teil der Sitzung beschränkt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Bestellung einer Schriftführung
- 2 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern
- 3 Bericht der Verwaltung
- 4 Fortschreibung der Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung für das Betreuungsjahr 2026/2027
Vorlage: 2026/0039
- 5 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Nicht öffentlicher Teil:

- 1 Bericht der Verwaltung
- 2 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Anwesenheitsliste

Anwesend

Vorsitz

Sven Schneider

CDU-Fraktion

Kathrin Averdung

Burkhard Dierkes

Isabel Schröder

CDU-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Susanne Kramp

SPD-Fraktion

Juliane Schmidt

Vertretung für Frau Melanie Högemann

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Ulrike Mittmann

FWG-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Jasmin Drews

FDP-Fraktion – Sachkundige Bürgerinnen und Bürger

Marina Brand

Vertretungen der freien Jugendhilfe

Ludger Bals

Christian Toll

Gabriele van Stephaudt

Beratende Mitglieder

Jessica Dreyszas

Christin Lotz

Lena Oberdick

Olaf Schulte

Martina Stroncsek

Verwaltung

Bernd Matuszek

Celine Speckmann

Nicht anwesend

SPD-Fraktion

Melanie Högemann

Vertretungen der freien Jugendhilfe

Sonja Kienzle

Cornelia Kreft

Detlef Weißenborn

Beratende Mitglieder

Katharina Althaus

Michael Gerdhenrich

Manuela Haverkemper

Katharina Linnemannstöns

Verwaltung

Luisa Lakenbrink

Protokoll

Herr Schneider eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Öffentlicher Teil:

1 Bestellung einer Schriftführung

Eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

2 Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern

Es liegen keine Anfragen vor.

3 Bericht der Verwaltung

Im Vorfeld hatten Fraktionen bei der Verwaltung angemerkt, dass die terminliche Überschneidung des Netzwerktreffens Frühe Hilfen und der heutigen Ausschusssitzung unglücklich sei. Herr Matuszek informiert den Ausschuss über den nächsten Termin der Lenkungsgruppe der Frühen Hilfen. Diese trifft sich wieder am 15.04.2026.

Herr Matuszek berichtet weiter zur Platzvergabe.

Die Platzvergabe am 02.02.2026 ist gut gelaufen.

Es waren insgesamt 423 Kinder mit gewünschtem Betreuungsbeginn bis 01.02.2027 vorgemerkt.

Von den zu vergebenden 360 Bestandsplätzen zum 01.08.2026 liegen bisher folgende Rückmeldungen vor:

Zu vergebende Plätze	360
Platzzusagen aus Gale-Shapley	323
Vertragsabschlüsse	270
Noch zu vergebende Plätze zum 01.08.2026	90
Offene Platzzusagen	143

Im Rahmen des Nachrückverfahrens wurden nicht angenommene Plätze aus dem Gale-Shapley-Verfahren Kindern ohne Platzzusagen angeboten. Daher übersteigt die Zahl der offenen Platzzusagen die Zahl der zu vergebenden Plätze.

Von den 143 offenen Platzzusagen sind noch 90 zum 01.08.2026 realisierbar. Unter den Platzzusagen können sich Familien befinden, die verzogen sind oder deren Bedarfe sich verändert haben.

Familien, die aus irgendeinem Grund die Rückmeldefrist verpasst haben, können trotzdem im Nachgang noch Plätze in der Kindertagespflege oder den neuen Kitas erhalten. Gleiches gilt für alle derzeit noch wartenden Familien.

Kinder ohne Platzangebot (mit gewünschtem Betreuungsstart bis 01.02.2027):

Stadtteil*	Plätze unter 2 Jahre	Plätze ab 2 Jahre	Plätze ab 3 Jahre
Beckum	10	8	25
Neubeckum	3	2	5
Roland	3	0	1
Außerhalb	2	1	10
Gesamt	18	11	41

*Vellern hat keine unversorgten Kinder

Noch durch neue Kitas zu vergebende Plätze im laufenden Kita-Jahr:

Stadtteil	Plätze unter 2 Jahre	Plätze ab 2 Jahre	Plätze ab 3 Jahre
Beckum	15	25	80
Neubeckum	5	5	0
Gesamt	20	30	80

Fazit: Es können alle Kinder im laufenden Kita-Jahr noch einen Platz erhalten. Es gibt auch Kapazitäten für Zuziehende und unerwartete Bedarfe.

Stand der Platzsituation in der Kindertagespflege mit gewünschten Betreuungsstart bis 01.02.2027:

Zu vergebende Plätze	180
Vertragsabschlüsse	103
Noch zu vergebende Plätze	77
Platzzusagen	15
Angemeldete Bedarfe	15
Noch freie Plätze*	47

*unter der Annahme, die Bedarfe passen zum Angebot

Frau Averdung erkundigt sich, ob es bei den neuen Kitas zu Bauverzögerungen kommt. Herr Matuszek erklärt, dass alle Kindertageseinrichtungen im Laufe des Kindergartenjahres 2026/2027 an den Start gehen werden. Die neue Kita der Arbeiterwohlfahrt wird als Einzige zum 01.08.2026 fertiggestellt, daher wurden für diese Kita die Plätze bei der Platzvergabe auch bereits mitvergeben. Die anderen Einrichtungen werden unterjährig in die Neubauten umziehen und dann noch Plätze vergeben.

Herr Schulte verabschiedet Herrn Matuszek. Für Herrn Matuszek ist dies der letzte Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien. Er geht zum 30.06.2026 in den Ruhestand. Herr Schulte blickt zurück auf die langjährige Tätigkeit und Erfahrung von Herrn Matuszek, von der er selbst auch viel profitiert habe.

Herr Schneider bedankt sich stellvertretend für alle Ausschussmitglieder für die erfolgreiche Zusammenarbeit und wünscht für die Zukunft alles Gute.

4 Fortschreibung der Bedarfsplanung Kindertagesbetreuung für das Betreuungsjahr 2026/2027

Vorlage: 2026/0039

Herr Matuszek präsentiert die Grafiken aus der Vorlage. Anschließend kommt es zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Für das Betreuungsjahr 2026/2027 werden die in der Anlage zur Vorlage genannten Kindpauschalen für Plätze in Kindertageseinrichtungen gemäß § 4 Absatz 2 Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz – KiBiz) – Sechstes Gesetz zur Ausführung des Achten Buches Sozialgesetzbuch – SGB VIII – in Verbindung mit § 33 KiBiz mit der Maßgabe beschlossen, dass Plätze, die seit dem Jahr 2008 im Rahmen der U3-Investitionsprogramme geschaffen wurden, vorrangig mit Kindern unter 3 Jahren besetzt werden.

Für das Betreuungsjahr 2026/2027 werden die in der nachfolgenden Tabelle genannten Kindpauschalen für Plätze in der Kindertagespflege gemäß § 4 Absatz 2 KiBiz beschlossen.

	ohne Behinderung	mit Behinderung	Gesamt
Kinder unter 3 Jahren	200	2	202

Kosten/Folgekosten

Für die Förderung der Kindertagesbetreuung entstehen Personal- und Sachkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Veränderungen der Betriebskostenzuschüsse des Betreuungsjahres 2026/2027 sind aufgrund der tatsächlichen Inanspruchnahme der Betreuungsplätze, zum Beispiel durch Kinder mit Behinderungen, möglich.

Finanzierung

Die Aufwendungen für die gesetzlichen, vertraglichen und freiwilligen Zuschüsse zu den Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege sind unter dem Produkt 060701 – Verwaltung der Tageseinrichtungen für Kinder – im Haushaltsplan 2026 in ausreichender Höhe veranschlagt.

Abstimmungsergebnis:

ungeändert beschlossen Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

5 Anfragen von Ausschussmitgliedern

Frau Dreyszas erkundigt sich nach dem Stand des Antrags der Fraktion Die Linke zur Digitalisierung in den Stadtteilzentren.

Herr Schulte erklärt, dass der Antrag bearbeitet und per E-Mail beantwortet wird, da eine Beantwortung im nächsten Ausschuss am 01.07.2026 sehr spät wäre.

Für die Richtigkeit:

Beckum, den 25.03.2026

Beckum, den 23.03.2026

gezeichnet
Sven Schneider
Vorsitz

gezeichnet
Luisa Lakenbrink Celine Speckmann
Schriftführung